

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

22.10.1857 (No. 290)

Wohnungsgesuch.

Imml.
Jmhof im
Immpfäthel Hof
 Für eine stille, aus zwei Personen bestehende Familie wird sogleich eine möblirte oder auch unmöblirte Wohnung von 3 Zimmern zu miethen gesucht, und sind Anerbieten auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben, woselbst nähere Auskunft zu erhalten ist.

Bermischte Nachrichten.

by
[Dienst Antrag.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das schön nähen und waschen kann und sich willig den übrigen Geschäften unterzieht, kann sogleich in Dienst treten. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 3.

by
[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sowie gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich einen Platz in der Waldstraße Nr. 32 a im untern Stock.

by
[Dienst Antrag.] Ein solides Mädchen, welches gut nähen und sonst häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich einen Platz Ritterstraße Nr. 12.

by
[Dienstgesuch.] Ein sitzames und fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Näheres neue Waldstraße Nr. 11 im Hintergebäude.

by
[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das schön nähen, bügeln, kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der kleinen Herrenstraße Nr. 6 im untern Stock.

by
[Dienstgesuch.] Eine gute Köchin, die auch sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 193 im Hintergebäude.

Stellegesuch.

by
 Ein solider Bursche von 18 Jahren, der in allen Arbeiten erfahren ist, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Ruppurrerstraße Nr. 20 im untern Stock.

Dienstgesuch.

by
 Ein junger Mensch, der sich gerne allen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle als Hausknecht oder Aufwärter. Näheres zu erfragen im Gasthaus zur goldenen Traube.

Verkaufsanzeige.

by
 Es sind drei Kupferhäfen in verschiedener Größe, einiges Eisengeschirr und eine Krautstand zu verkaufen im Hause der Langenstraße Nr. 130, unweit der Schrickel'schen Apotheke.

Holzverkauf.

by
 Bei Kaufmann Alois Braun in Beiertheim ist dörres eichenes Holz zu verkaufen: Dielen von 13 Linien und solche von 2 Zoll Dicke, sauberes Postenholz, 5 Zoll dick und 12 Schuh lang.

Kaufgesuch.

Ein Gänsestall für 4 Gänse wird zu kaufen gesucht. Näheres Hirschstraße Nr. 42 parterre.

Ein gutes Piano-Forte, 6³/₄ Oktav, ist zu vermieten Amalienstraße Nr. 33 im Hinterhaus.

Privat-Bekanntmachungen.**C. Arleth,**

Imml.
 Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt:
 frische Straßburger Gänseleberpasteten,
 (in Terrinen von J. Henry)

frische franz. Austern, acht russ. und deutschen Caviar, Bricken (Neunaugen), Kräuter-Anchovis, frische Sardines und Maquereaux à l'huile, Filets de soles, marinirte Häringe, marin. Hal, frische franz. und holl. Sardellen; frisch ger. Speckbückinge zum Nobessen, ger. Rheinflachs, gesalzener Loberdan, getrocknete und in Blechbüchsen eingemachte Trüffel, Morcheln, Champignons, frische Pfückerböfen, Bohnen u. c.

Carl Arleth,

Imml.
 Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt:

schöne Sorintho-Orangen à 10 fr., frische Citronen à 3 fr., das 100 Stück à 4 fl. 15 kr., bei Originalkisten billiger, frische spanische Pistolles, Prünellen, Pruneaux fleuris, Bordeaux-Bwetschgen, Amarellen, Marabellen, frische Malagaronnen, neue Bibeben, frische Neapolitaner und Marseiller Tafelfeigen, frische Ananas in Blechbüchsen u. c.

Fransen

Imml.
 in verschiedenen Farben und Qualitäten zum Garnieren der Hüte, sowie französische Blondes u. Spitzen sind in großer Auswahl eingetroffen bei

C. Th. Bohn.

Herren-Garderobe.

Imml.
 Unterzeichneter empfiehlt sein neu assortirtes Lager in

Tuch, Buckskin u. Paletot-Stoffen, Westenstoffen in Wolle, Plüsch und Seide, Cadenez, Cravatten, Slips, Foulards, Herren-Shawls.

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

2mal.
Carl Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant,

empfehlte:
schöne frische Fromage de Neuschâtel
(Bondons)-, de **Brie**-, de Rocquefort-, **Mün-**
ster-Käs, feinen **holländischen Süsmilch**-
und **Sidamer Mai-Käs**, alten **Parmesan**-,
Ehester-, grünen Kräuter-, feinsten **Emmentha-**
ler-, **Bachstein**- und **Aspicher Rahm-Käs** u. u.

1mal.
Christian Weise & Cie.

Leder-, Galanteriepaaren- und Car-
tonnage-Fabrik,

Langestraße Nr. 50,

erlauben sich, ihre reiche Auswahl von **Albums**
und **Poesiebüchern**, **Mappen** für Damen,
Herren und Schüler, **Wechselportefeuilles**, **Cigarren-**
kästen, **Schreib- und Reisetagebücher**, **Bisiten-**
karten und **Zeitungsmappen**, **Leseulken**, **Schlüssel-**
kästchen, **Damenkörbchen**, **Papeterien**,
Handschuh-, **Schreib- und Zeichenkästchen**, **Damen-**
taschen,

ein großes Sortiment von **Fächern**,
Schmuckkästen, **Wandkörben**, **Lichtschirmen**,
Bonbonnières und **Mouchoirs**, **Reiserollen**, **Eisen-**
bahn- und Comtantaschen, **Cigarren- Etuis**,
Porte-monnaies, **Geldsäcken**, **Näh- und Säfel-**
Etuis, **Brief- und Bisitenkartentaschen**, **Ball- und**
Notizbüchern, **Uhrenhaltern**, **Zündholz**-, **Zahnstocher-**
und Brillen- Etuis, **Briefmarken- und Spielkarten-**
kästen, **Collrets**, **Federrohren**, **Tintenzeugen** u. u.
in empfehlende Erinnerung zu bringen.

1mal.
Veilchen-Seife,

Savon-Ponce, **Société Hygiénique**, **Savon**
sens anglais transparent, **Pomade Repara-**
teur in verschiedenen **Blumengerüchen** empfiehlt
bestens.

Georg Klein, Seifenfieder,
alte Herrenstraße Nr. 3.

2mal.
Feine Blumen

in reicher Auswahl empfiehlt

Lina Wolff,

Karl-Friedrichstraße Nr. 4.

Anzeige.

1mal.
I. Sorte Kernseife à 18 kr.,
II. " " " " 15 kr.,
Pariseife " " 12 kr.,
gezogene Lichter " " 26 kr.,
gegossene Lichter " " 24 kr.,
empfehlte bestens

Georg Klein, Seifenfieder,
alte Herrenstraße Nr. 3.

Pariser Nachtlichter

in anerkannt guter Qualität empfiehlt billigt
F. W. Kölig Wittwe,
Langestraße Nr. 191.

Gummischuhe,

erste Qualität,
für Herren, Damen und Kinder, empfiehlt zu sehr
billigen Preisen

F. W. Kölig Wittwe,
Langestraße Nr. 191.

Belletristischer Lesezirkel.

Neu aufgenommen wurden:

Soltei, die **Waggebunden**. 3 Bände.

Otto, **Grafenkronen**. 3 Bände.

Seine, durch eigene Kraft.

Brachvogel, **Friedemann Bach**. 3 Bände.

A. Bielefeld, **Hofbuchhändler.**

Bierbrauerei von Bischoff.

Vokal- u. Instrumental-Concert
von der Familie **Hoffmann** und den Geschwistern
Meher aus **Nachen**.

Anfang halb 8 Uhr Abends.

Das Programm besagt das Nähere.

Bürger-Verein.

Bei der am 16 d. M. vorgenommenen Ver-
loosung der pro 1857 statutenmäßig zu amortisi-
renden Eintausend Gulden wurden die Nummern
folgender Schuldscheine gezogen:

1) Von den im Anhang Art. 1 b bezeichneten
Obligationen: Lit. A. Nr. 83. 117. Lit. B.
Nr. 139. 161. 239.

2) Von den im Art. 1 c bezeichneten Schuld-
scheinen: Nr. 15. 37. 56. 58. 62. 63. 91.
101. 119. 126. 131. 134. 139. 150. 198.

Die Inhaber dieser Obligationen sind ersucht,
deren Betrag am 23. Januar 1858 bei dem Kassier
des Vereins in Empfang zu nehmen.

Außer obigen Obligationen sind folgende Gas-
Actien Nr. 23. 58. 59. 64. 84. 111. 113. 118
am gleichen Tage zur Heimzahlung bestimmt.

Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 22. Okt. IV. Quartal. 109. Abonne-
mentsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt:
Der Troubadour. Oper in 4 Akten, nach
dem Italienischen des **Salvator Cammarano**, von
Heinrich Proch; Musik von **Josef Verdi**.

Freitag den 23. Okt. IV. Quartal. 110. Abonne-
mentsvorstellung. **Eine Frau.** Schauspiel in
4 Akten, von **Willibald Waldberr**.

Notizen für Freitag 23. Oktober:

Karlsruhe, gr. Kasernenverwaltung: Commis-
sionsstermin der Stroh- und Spreulieferung für die
hiesige Garnison: 9 Uhr Vormittags auf dem Bureau
der gr. Garnisonskommandantchaft.

2mal.
moxyu n.
Kunzberg.

2mal.
Kunzberg.

1mal.

1mal.
Georg Klein

3.

2mal.

Von meinen Einkäufen in **Paris** zurückgekehrt, erlaube ich mir, solches hiermit empfehlend anzuzeigen.
Henriette Bühler,
 Modehandlung,
 Kronenstraße Nr. 15.

2mal.

Großes Gummischuh-Lager.

Von einem der renommirtesten Fabrikanten wurde mir ein
Commissions-Lager

von **Gummischuhen** verschiedener Art für Herren, Damen und Kinder übertragen, und verkaufe ich solche zu den sehr billigen Fabrikpreisen, was hiermit empfehlend anzeigt

Heinrich Schnabel,
 am Marktplatz.

Mittheilungen

aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 49 vom 20. Oktober 1857.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
 Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.
 Ordensverleihungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem kaiserlich französischen Minister der auswärtigen Angelegenheiten Grafen Solonna Walewsky den Hausorden der Treue und dem kaiserlich französischen bevollmächtigten Minister am großherzoglichen Hofe Vicomte de Serre das Großkreuz des Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, dem Kammerherrn Grafen v. Wieser die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, das ihm von Seiner Heiligkeit dem Pabste verliehene Ritterkreuz des St. Gregoriusordens annehmen und tragen zu dürfen.

Die gleiche höchste Erlaubniß ist dem Obersten Louis bezüglich des ihm von Seiner Majestät dem Könige von Preußen verliehenen rothen Adlerordens dritter Klasse zu Theil geworden.

Dienstnachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich allergnädigst bewogen gefunden, unter dem 3. d. M. dem Oberlieutenant Roth vom Armeecorps die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus demselben zu ertheilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, unter dem 5. Oktober d. J. den Hofgerichts Rath von Freydorf zu Mannheim zum Staatsanwalt bei dem Oberhofgericht und dem Hofgerichte des Unterhein-

kreises zu ernennen; den Hofrath, Professor Scharpf an dem Lyceum in Mannheim wegen körperlichen Leidens auf sein unthätigstes Ansuchen in den Ruhestand zu versetzen; desgleichen den Professor Franz Anton Kreuz am Lyceum in Konstanz, und dagegen den Professor Franz Schwab vom Gymnasium in Offenburg an das Lyceum in Konstanz, den Professor Gustav Fecht zu Lörrach an das Pädagogium und die höhere Bürgerschule in Durlach zu versetzen und dem Professor Becker in Durlach das erste Diakonat, so wie die erste Lehr- und Vorstandsstelle am Pädagogium und der höheren Bürgerschule zu Lörrach zu übertragen; den Lehrer Dr. Johann Karl Schmitt vom Lyceum zu Heidelberg an das Lyceum zu Mannheim und den Lehrer Heinrich Schlegel am Gymnasium zu Offenburg an das Lyceum zu Rastatt zu versetzen; den Lehramtspraktikanten Rheinauer zum Lehrer am Gymnasium zu Offenburg mit Staatsdienereigenschaft zu ernennen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Das Exequatur für den königlich portugiesischen Consul Raphael Erlanger zu Frankfurt a. M.

Die Uebersicht über den Zustand der Generalwittwenkasse für das Jahr 1856.

Staatsgenehmigung von Stiftungen im Oberhainkreise.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

21. Oktober	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 8"	Südwest	Nebel
12 " Mitt.	+ 10	27" 7,5"	"	trüb
6 " Abd.	+ 9	27" 7"	"	Nebel

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.